

Gesegnet sei die heil'ge Nacht

franz. Weihnachtslied: A la venue de Noel

dt. Text: nach Eduard Mörike (1804-1875)

Musik: nach Niclaus Antoine Lebegue (1631-1702)

Text- u. Musikbearbeitung: Egon Poppe

1

Ge - seg - net sei die heil' - ge Nacht, die uns das Licht der Welt ge - bracht! Un - ter dem wei - ten Him - mels - zelt

7

la - gen die Hir - ten auf dem Feld, la - gen die Hir - ten auf dem Feld. Ein En - gel Got - tes,

12

hell und klar, mit ei - nem Gruss tritt auf sie dar. Vor Angst sie dek - ken ihr An - ge - sicht,

17

da spricht der En - gel: Fürch - tet euch nicht, da spricht der En - gel: Fürch - tet euch nicht!

21

Ich ver - künd' euch gros - se Freud': Der Hei - land ist ge - bo - ren heut'. Da geh'n die Hir - ten hin in Eil',

um zu schau'n das e - w'ge Heil, um zu schau'n das e - w'ge Heil. Heis - sen das Kin - de -

lein Will - komm', brin - gen ihm ein Lämm - lein fromm. Bald kom - men auch ge - zo - gen von fern

drei heil' - ge Kön' - ge mit dem Stern, drei heil' - ge Kön' - ge mit dem Stern. Sie knei - en vor dem

27

32

37

42

Kind -lein hold, schen -ken ihm Myr - rhen, Weih -rauch, Gold. Vom Him -mel hoch der En -gel Heer

47

froh -lockt: Gott in der Höh' sei Ehr', froh -lockt: Gott in der Höh' sei Ehr! Hal - le -lu -ja, Hal - le -lu -ja

52

le - lu - ja, Hal - le -lu - ja, Hal - le - lu - ja! Vom Him -mel hoch der En -gel Heer

57

froh -lockt: Gott in der Höh' sei Ehr', froh -lockt: Gott in der Höh' sei Ehr!